

Ausschussgemeinschaft FDP/JU, Tränktorstraße 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 18.05.2021
Telefon (0841) 99 35 68 32
Telefax
E-Mail fdp.ju@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Verwaltung, Personal und Recht	28.07.2021	Vorberatung	
Stadtrat	29.07.2021	Entscheidung	

**Abholstation für Ausweise und Dokumente am Rathaus
-Gemeinschaftsantrag der Ausschussgemeinschaft FDP/JU vom 18.05.2021-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ausschussgemeinschaft FDP/JU stellt im Sinne des 24/7-Rathauses und einer Entlastung des Bürgeramtes den folgenden

Antrag:

Die Stadtverwaltung möge die Anschaffung einer Abholstation, zunächst für Ausweise und amtliche Dokumente, am Neuen Rathaus vorbereiten.

Begründung:

Abholstationen sind beim Paketversand bereits gang und gäbe. Das Prinzip ist analog anwendbar für die zeitunabhängige Abholung von Personalausweisen, Reisepässen oder weiterer offizieller Dokumente – nach dem Vorbild etwa der Städte Ludwigsburg oder Langenhagen. Mit dieser Lösung werden Wartezeiten erspart und der Ansturm auf das Bürgeramt vermindert. So kann sowohl eine Belastung der Mitarbeiter als auch eine unkomplizierte und flexible Serviceleistung für Antragsteller unabhängig von den Öffnungszeiten des Bürgeramtes erzielt werden.

Zur Antragstellung für Ausweise müssen Bürgerinnen und Bürger nach heutiger Rechtslage weiterhin zu den Öffnungszeiten ins Bürgeramt kommen, um die eindeutige Identifikation vorzunehmen. Mit der Abholstation kann allerdings schon heute die Übergabe offizieller

Dokumente unter Berücksichtigung höchster Sicherheitsstandards vom bisherigen Prozedere losgelöst werden.

Zudem können mittelfristig weitere Angebote integriert werden, wie etwa die Übergabe von Kfz-Kennzeichen.

Informativ zum Ablauf: Bei Antragstellung der Ausweispapiere im Bürgerbüro entscheiden sich die Bürger für die Abholung der Ausweisdokumente am Ausgabeterminal. Daraufhin wird ein Datensatz, bestehend aus Name, Geburtsdatum, Fingerabdruck des rechten Daumens und Kontaktdaten mit Mobilfunknummer oder E-Mail-Adresse, in einem webbasierten System gespeichert. Das System generiert außerdem eine Buchungsnummer. Sobald die Ausweisdokumente aus der Bundesdruckerei beim Bürgeramt eintreffen, legen jeweils zwei Mitarbeitende – nach dem Vier-Augen-Prinzip – diese in die Abholstation. Dafür legitimieren sich die Verwaltungsmitarbeitenden zunächst durch das Einlesen von zwei sogenannten Transponderkarten am Terminal. Danach scannen sie den Barcode mit der Buchungsnummer ein, woraufhin sich ein leeres Fach öffnet. Mit dem Schließen des Fachs wird automatisch eine SMS oder E-Mail an den Antragsteller versendet. Diese Nachricht informiert darüber, dass der Ausweis im Terminal zur Abholung bereit liegt. Zusätzlich enthält die Nachricht einen PIN- sowie einen Scan-Code, der wichtig für die Abholung ist. Ab dem Versenden der Nachricht liegen die Dokumente für sieben Kalendertage zur Abholung bereit.

gez.
Jakob Schäuble
Stadtrat

gez.
Veronika Hagn
Stadträtin

gez.
Dr. Markus Meyer
Stadtrat

gez.
Karl Ettinger
Stadtrat